

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818 1818**

89 (7.11.1818) Beylage

# Beilage zum Karlsruher Wochen-Blatt.

Nro. 89. Samstag den 7. Nov. 1818.

## Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Messwaaren-Empfehlung.] Jakob Stark, Mouffelinfabrikant von Hundweil bei St. Gallen in der Schweiz, empfiehlt sich einem hochverehrten Publikum mit einem Sortiment Schweizer Mouffelinwaaren, als: glatter, gestrichter, gestreifter, gefärbter, broschirter Mouffelin, glatter Gace, aller Gattungen gestrichter Halsstücke für Herren und Damen, Garnituren, verschiedene Gattungen Dessins von Gace, Mouffelin und Verkal, wie auch andere Kleinigkeiten, die hier nicht bemerkt sind. Er bittet um geneigten Zuspruch und hat seinen Laden in der ersten Reihe ohnweit der Pyramide Nro. 48. und verkauft sowohl im Großen als im Kleinen.

(1) Karlsruhe. [Messwaaren-Empfehlung.] Endes Unterzeichneter macht einem hochverehrlichen Publikum hiemit bekannt, daß er diese Messe mit der berühmten Heidelberger Sejet-Strickwolle, eigener Fabrication, weiße so wie in Farben, das Pfund zu 1 fl. 36 kr. bis zu 8 fl., bezogen hat, er bittet um geneigten Zuspruch.

Christoph Schmidt,

Tuchmachermeister in Heidelberg.

(2) Karlsruhe. [Messwaaren.] Der Unterzeichnete bezieht diese Messe zum Erstenmal mit nachstehenden Artikeln sämtlich in dem Fabrik-Preis: Billardbällen aus dem Kern gedreht; seine Miniatur-Farben, Tusch, Mutschkästen, Bleistifte, Sieglack, Portefeuilien, lackirte leichte Brodkörbe, Spuckkästchen, Bouteillen- und Gläser-Träger, Rasenbesen, Sack- und Tischmesser, Gabeln, Scheren, Nähzeug von Bein geschnitten und extra schön von Safian, kirchbaumene Arbeitskästchen, Schreibschatullen, mahagonicirt gebeizt, Spanische Westenköpfe mit Gelenke, von Perlenmutter, neuester Fagon, elfenbeinerne Schweifklämme, Zuleg- und Frisirkämme, Tintenfass, messingene Laternen, Theekästchen, englische Perspective, seine englische Nähadeln, von den Kleinsten bis zu den Größten in Pakets fortirt. Auch Schneidernadeln, das Hundert à 36 kr. bis zu 1 fl., englische Stecknadeln, 500 Stück im Brief à 15 kr. Pfundnadeln 1 fl. 36 kr., seine geschmackvolle Rosetten an FensterVorhänge, ächtes Köllnisches Wasser von Farina in Kistchen wie einzelne Gläser. Ein großes Assortiment Kinder-Spielwaaren schönster Auswahl. Gewehre, Säbel, Baukästen, Städte, Dörfer, Festungen, Lager, Gemüß- und Obstmärkte, Handwerks- und Aufsteckkästchen von gemahltem Papier von verschiedenen Gegenständen, Soldaten in Schach-

keln, Küchenzeug, Eschachteln von Holz, Blech und Zinn, Chaisen von Holz und Blech, auch selbstlaufende mit Uhrwerk, so wie auch laufende Eichhörnchen, Gesellschaftsspiele, messingene und lackirte Leuchter, Lichtpuzen, ordinaire und mit Federn, Druckereyen, Nadelbüchsen von Bein, Ebenholz und Buchs, Flöten von Eben- und gebeiztem Holz, Flaschroletts, messingene Waldhörner. Raketen mit Federballen; Puppen von Leder mit Glasaugen und Perücken, desgleichen mit den schönsten Kinderköpfen von 6 Zoll bis zu 2½ Schuh groß. Auch Maaßstäbe für Architekten und Professionisten, welche 4 und 8mal aufgehen. Er verspricht dem hohen Adel und dem schätzbaren Publikum dieselben Preise wie er in Frankfurt en gros verkauft. Schöne Waare wird ihn auf das Beste empfehlen. Seine Bude ist die 2te große in der ersten Reihe vor dem Zähringer-Hof.

Joh. Weyrauch,

Kunstwaarenverleger in Frankfurt a. M.

(1) Karlsruhe. [Empfehlung.] Unterzeichneter empfiehlt sich einem verehrlichen Publikum als neu angehender Zimmermeister, unter Zusicherung billiger und prompter Bedienung, bittet er um geneigten Zuspruch.

Friedrich Schlotterbeck,

Zimmermeister.

(1) Karlsruhe. [Bäckwerk-Empfehlung.] Die Bäckmeister Linckische Wittwe dahier, wohnhaft in der Lamngasse bey Hrn. Rathsverwandten Bayer, macht hierdurch ergebenst bekannt, daß bei ihr nun wieder kalte Paleten von Ganslebern, und Wildpret-Paletten, mit und ohne Trüffel, im Ganzen oder Pundweis, so wie verschiedene Sorten sonstiges Bäckwerk, um billigen Preis zu haben sind.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Der Unterzeichnete macht hiermit bekannt, daß er sich dahier als Bijoutier etablirt hat, und empfiehlt sich einem verehrlichen Publikum mit seinen vorräthigen Waaren so wie zu Bestellungen, welche er in möglichst kurzer Zeit zu fertigen sich stets besonders angelegen seyn lassen wird.

Martin Wagner, Bijoutier;  
wohhaft in der langen Straße  
in dem Metzger Kretsch'schen  
Hause Nro. 183.

## Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Geboren.)  
Den 26. Sept. Louise Franziska Katharine Wilhelmine,  
Bat. Melchior Anton, Potzendiener.  
Den 1. Okt. Mathilde Wilhelmine, Bat. Christian  
Krug, Bedienter.

Den 2. Karl Friedrich Johann, Bat. Karl Will, Korporal vom Inf. Reg. von Stockhorn.

Den 4. Hermine Henriette Theresie Susanne Marie, Bat. Hr. Johann Bernhard Gash, Grosh. Oberpostamts-Sekretär.

Den 5. Gustav Franz Ludwig, Bat. Donatus Neuburger, Mehlswaagknecht.

Den 6. Charlotte Jakobine, Bat. Christian Braun, Schussbürger und Zimmergesell.

Den 11. Wilhelmine Louise, Bat. Mathias Groh, Korporal von der Grosh. LeibGrenadierGarde.

Den 13. Alexander Hilarius Joseph, Bat. Ignaz Dhs, Beständer auf dem Promenadenhaus.

Den 17. Leopold Wilhelm, Bat. Hr. Georg Sebastian Fischer, Premier-Lieutenant im Inf. Reg. von Stockhorn, und Adjutant Sr. Hoheit des Herrn Markgrafen Wilhelm zu Baden.

Den 22. Karoline Rosine, Bat. Benedikt Schmitt, Regiments Tambour der Grosh. LeibGrenadierGarde.

Den 25. Herrmann Joseph Ludwig Oscar, Vater Ludwig Schiffmacher, Feldwebel vom Infant. Reg. von Stockhorn.

In der hiesig reformirten Gemeinde. (Geboren.) Den 14. Okt. Friederike Katharine, Bat. Barbel Wannk, Bedienter.

Den 21. Rosina Barbara, Bat. Friedrich Eimon, Soldat beim 2ten Linien Inf. Reg. Markgraf Wilhelm.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Kopulirt.)

Den 11. Okt. Pontaleon Merkhofer, AuditoratsActuar, gebürtig von Rothweil, mit Igfr. Sophie Zeller von Durlach.

Den 18. Robert Vogel, Polzenbiener, gebürtig von Einseheim, mit Wilhelmine Schurr von hier.

Den 22. Johannes Kaus, Hautboist in der Grosh. LeibGrenadierGarde, gebürtig von Donaueschingen, mit Barbara Christina Klein von Durlach.

In der hiesig reformirten Gemeinde. (Kopulirt.)

Den 28. Okt. Der Großherzogl. Stallbedienter, Wilhelm Puntius mit Eva Katharina Wagner, des weiland Simon Wagner, Bürgers und Schuhmachers, und der weil. Dorothea Barbara geb. Wagnerin, ehlich erzeugte ledige Tochter.

#### Fremde vom 2. bis 5. November.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

In der Post. Dils Hart Schmidt von Straßburg, Hr. Lindheimer, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Wolf, Amtsbüchler von Bühl. Hr. Weiffert, Kaufmann von Frankfurt.

Im Kreuz. Hr. Mohr, Oberbesgerichtsadvokat mit Gattin von Mannheim. Hr. Baron v. Tessin von Hochdorf. Hr. Maire, Kaufmann von Beaune. Hr. Heuser, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Meyer, Kaufmann von Mannheim. Hr. v. Pemmer, k. würtemb. Staatsarzt mit Gattin von Stuttgart. Hr. Sello, Partikulier von Ehningen. Hr. v. Mollentz, Kreis-Assessor von Konstanz. Hr. Walper, Hofgerichtsrath von Rastadt. Hr. Scherer, Kaufmann von St. Gallen. Hr. Wolf, Kaufmann von Paris. Hr. Kast, Kaufmann von Gernebach. Hr. Durckhardt, Kaufmann von Rehl. Hr. Thilly, Post-Inspector von da.

Im Darmstädter Hof. Hr. Primovesi, Kaufmann von SchwäbischGemünd. Hr. Liermann, Kaufmann von Lahr. Hr. Stehle, Rechtspraktikant von Baden.

Mad. Gähringer von da. Hr. Frank, Partikulier von Heidelberg. Frau Gräfin von Marpalu mit Familie von Stuttgart.

Im Zähringer Hof. Hr. Guyer, Kaufmann mit Gattin aus Zürich. Hr. Schott, Kaufmann aus Triest. Hr. Feitter, k. würtemb. Oberkriegskommissär mit Gattin von Stuttgart.

Im Kaiser. Hr. v. Reizenstein, Grosh. Bad. Staatsminister von Heidelberg. Hr. Dr. Weber von Kappel. Hr. Gebr. Lमारosse, Kaufleute von Beaune. Hr. Leser, Handelsmann von Dinglingen. Hr. Stiesel, HofDrigebauer von Rastadt. Hr. Schulz, Kaufmann von Zweibrücken.

Im schwarzen Bären. Hr. Baron v. Menzing mit Familie und Bedienung von Menzingen.

In der Stadt Freyburg. Hr. v. Brand, Lieutenant von Mannheim.

Im Anker. Mad. Deuchler von Gernsbach. Mad. Prey mit Tochter von Bruchsal.

Im rothen Haus. Hr. Richter mit Gattin von Landau. Hr. Kern, OberInspector von Bruchsal.

Im Waldborn. Hr. Müller, Feldjäger von Stuttgart. Hr. Wieland, Partikulier von Basel.

In den drei Krönen. Hr. Pora, OberFinnehmer mit Sohn von Hornberg.

Im Dhsen. Hr. Esh, Vogt mit Frau von Graeben. Hr. Bender, Kaufmann von Hornbach.

Im Ritter. Hr. Baron von Felsenberg mit Gattin aus Oestreich. Hr. Hab, Holzhändler von Pforzheim.

In der Sonne. Mad. Haas, Modiste aus Neuchâtel. Hr. Meyer, Handelsmann aus Nidwyl. Hr. Meyer, Handelsmann aus Reutlingen. Hr. Gebrüder Schmidt, Handelsleute von Oberweil. Hr. Ebsch, Partikulier von Heidelberg.

In Privathäusern. Hr. Gorrish, Handelsmann von Mannheim. Hr. Moll, Handelsmann von da.

Frau Pfarrer Wöfel von Langensteinbach. Frau Secre-tär Satzer von Rastadt. Mad. Klein mit Tochter von Gernsbach. Frau Gen. v. Kienberg mit Fräulein Tochter von Stuttgart.

(Anzeige.) Allen Liebhabern merkwürdiger Thiere empfiehlt Unterzeichneter die Beschaffung des äußerst seltenen Nyl-Glauh's (Antilope picta), welches, so viel ich weiß, noch niemals lebendig in Deutschland war, und jetzt hier bei Hrn. Heger am Karlsplatz, während der Messe, zu sehen ist. Die Seltenheit dieses Thieres ist dem Besizer auch zu Hamburg, Bremen, Göttingen u. a. Orten bezeugt worden. Heidelberg den 11. Okt. 1818.

Gatterer.

Vorstehende Entpfehlung wird hinreichen, auch die Neugierde des hiesigen verehrten Publikums zu erwecken. Dieses Thier, nebst noch andern, sind in der neuen Bude auf dem Markt dem Zähringer Hof gegenüber zu sehen, wozu unterthänigst einladet

Karlruhe den 4. Nov. 1818.

Heger und Rossi.